

Protokoll Gemeinderat - öffentlich - vom 19.03.2024

) TOP Anmerkung zur Tagesordnung

Oberbürgermeister Pauly weist darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt 10 – „Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald-Baar / Sachstandsbericht durch den Geschäftsführer Jochen Cabanis“ von der Tagesordnung genommen wird und zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden werde.

1) TOP Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

2) TOP 1-011/24 Bekanntgabe aus nicht öffentlicher Sitzung am 23.01.2024 und 27.02.2024

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Bekanntgabe: Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 23. Januar 2024 wird folgender Beschluss bekanntgegeben:

Die Stelle der Sachgebietsleitung 13 – Personal wird an Herrn Patrick Wenig übertragen.

Aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderats vom 27. Februar 2024 wird folgender Beschluss bekanntgegeben:

Der Gemeinderat beschließt die vorgeschlagenen Ehrungen im Rahmen des Bürgerempfangs vorzunehmen.

3) TOP 3-001/24 Wahl des Abteilungskommandanten der Einsatzabteilung Grüningen

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Er begrüßt den anwesenden Abteilungskommandanten Herrn Dominik Fraunhofer. Zusammen mit Kommandant Gerd Wimmer überreicht er die Ernennungsurkunde.

Beschluss:

Der Wahl von Herrn Dominik Fraunhofer zum Abteilungskommandanten der Abteilung Grüningen wird zugestimmt.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

4) TOP 3-002/24 Wahl des Abteilungskommandanten und seines Stellvertreters der Einsatzabteilung Wolterdingen

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt.

Er begrüßt den anwesenden Abteilungskommandanten Herrn Markus Kromer und seinen Stellvertreter Herrn Mark Werner und überreicht zusammen mit Kommandant Wimmer die Ernennungsurkunden.

Beschluss:

1. Der Wahl von Herrn Markus Kromer zum Abteilungskommandanten der Abteilung Wolterdingen wird zugestimmt.
2. Der Wahl von Herrn Mark Werner als stellvertretender Abteilungskommandant der Abteilung Wolterdingen wird zugestimmt.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

5) TOP 3-003/24 Wahl des Abteilungskommandanten und seines Stellvertreters der Einsatzabteilung Hubertshofen

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Er begrüßt den anwesenden Abteilungskommandanten Florian Schneider und seinen Stellvertreter Marvin Winterhalder. Zusammen mit Kommandant Wimmer übergibt er die Ernennungsurkunden.

Beschluss:

3. Der Wahl von Herrn Florian Schneider zum Abteilungskommandanten der Abteilung Hubertshofen wird zugestimmt.
4. Der Wahl von Herrn Marvin Winterhalder als stellvertretender Abteilungskommandant der Abteilung Hubertshofen wird zugestimmt.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

6) TOP 4-015/24 Realschule / Neubau - Vergabe Schlosserarbeiten

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage. Er begrüßt als Gast Herrn Anhorn, Atrium Projektmanagement GmbH.

6.1) TOP 4-015/24/1 Realschule / Neubau - Vergabe Schlosserarbeiten

Oberbürgermeister Pauly führt in die Tischvorlage ein.

Nach Rückfragen von Stadtrat Lienhard wegen des hohen Unterschieds zwischen der Höhe der Angebote und des Budgets ergänzt Amtsleiter Unkel, man habe überlegt, ob eine Vollmacht erforderlich sei, da eine Projektvergabe angestrebt worden sei. Grundsätzlich müsse zeitnah vergeben werden. Andernfalls gebe es Probleme mit weiteren Gewerken.

Beschluss:

1. Die Ausschreibung der Schlosserarbeiten (Vergabe Nr. 2024-03-B-e) wird gem. § 16 Abs. 1 Nr. 1 VOB / A aufgehoben.
2. Der Gemeinderat erteilt dem Oberbürgermeister eine Vergabevollmacht zur Vergabe der Schlosserarbeiten bis zu einer Höhe von 350.000,-- € (brutto).
3. Der Gemeinderat wird in einer der nächsten Sitzungen über das Ergebnis der Vergabe informiert.

(34 Ja, 0 Nein 0 Enthaltungen)

7) TOP 4-016/24 Realschule / Neubau - Vergabe Putz- und Stuckarbeiten, Innenputz

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf.

Fraktionssprecher Blaurock erkundigt sich, ob bei Angeboten ein Preisnachlass im Nachgang zulässig sei.

Oberbürgermeister Pauly nimmt hierzu Stellung: Man befinde sich im Verfahren. Dieses müsse bei der Ausschreibung beachtet werden. Bisher habe es keine Auffälligkeiten gegeben.

Stadtrat Lind wirft ein, es handle sich um eine enorme Preisabweichung, die sehr weit entfernt von einem realistischen Angebot zu sehen sei. Er möchte an dem Ausschreibungsverfahren beteiligt werden und ist am Leistungsverzeichnis interessiert.

Oberbürgermeister Pauly dankt für das Angebot und betont, dass innerhalb der Verwaltung Kompetenz gegeben sei.

Amtsleiter Unkel weist darauf hin, man befinde sich in einer öffentlichen Sitzung. Die Abkömmlichkeit sei bestätigt worden. Auf mehr könne seitens der Verwaltung nicht geachtet werden. Ein Projektsteuerer und weitere Beteiligte haben nicht nur das Leistungsverzeichnis, sondern auch die Angebote mit Anbietern unterschiedlicher Qualitäten ausgewertet. Der Einsatz von Subunternehmen könne nicht ausgeschlossen.

Oberbürgermeister Pauly stellt fest, die Auffälligkeiten zwischen den Bietern seien enorm. Von der Ausschreibung her sei es ein klares Ergebnis. Er weist auf die gesetzlichen Bestimmungen hin.

Beschluss: Firma Dino-Bau GmbH, Braunschweig, wird mit den Putz- und Stuckarbeiten, Innenputz, für den Neubau der Realschule mit Dreifeldsporthalle zum Angebotspreis von 169.769,57 € beauftragt.

(28 Ja, 3 Nein, 3 Enthaltungen)

8) TOP 4-017/24 Realschule / Neubau - Vergabe Baureinigung

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

8.1) TOP 4-017/24/1 Realschule / Neubau - Vergabe Baureinigung

Auf Rückfrage von Fraktionssprecher Blaurock informiert Amtsleiter Unkel, es handle sich bei der Vergabe um zwei Zwischenreinigungen und die Schlussreinigung.

Beschluss: Firma Savova GmbH, Eppstein, wird mit den Arbeiten zur Baureinigung für den Neubau der Realschule mit Dreifeldsporthalle zum Angebotspreis von 90.098,80 € beauftragt.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

9) TOP 4-019/24 Realschule / Neubau - 5. Sachstandsbericht und Projektbeschluss

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt nochmals Herrn Dirk Anhorn, Atrium Projektmanagement GmbH.

Herr Anhorn stellt dem Gremium den 5. Sachstandsbericht mit einer Präsentation vor. Diese ist der Niederschrift beigelegt.

Fraktionssprecher Blaurock reflektiert, die Ausschreibungsergebnisse seien null auf null gerechnet worden, wie in der nicht öffentlichen Anlage dargestellt wurde.

Herr Anhorn erklärt, man habe mit Entnahmen aus der Projektreserve die Ganzglasfassade der Sporthalle und die zusätzlich erforderlichen Maßnahmen bei den Erdarbeiten (Haufwerkbeprobung und den Einsatz eines Feuerwerkers) ausgleichen können.

Beschluss:

1. Der 5. Sachstandsbericht zum Neubau der Realschule wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Gemeinderat fasst den Projektbeschluss zur weiteren Umsetzung der Maßnahme „Neubau Realschule mit Dreifeldturnhalle“.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

10) TOP 9-008/24 Zweckverband Breitbandversorgung Schwarzwald Baar / Sachstandsbericht durch Geschäftsführer Jochen Cabanis

Der Tagesordnungspunkt wurde von der Tagesordnung genommen und auf eine spätere Sitzung verlagert.

11) TOP 1-008/24 Neubeschaffung von Server- und Speichersystemen - Vergabe

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und verweist auf die Tischvorlage.

11.1) TOP 1-008/24/1 Neubeschaffung von Server- und Speichersystemen - Vergabe

Es findet keine Aussprache zu diesem Tagesordnungspunkt statt.

Beschluss:

Der Kündigung des derzeitigen Leasingvertrags wird zugestimmt. Gleichzeitig wird der Vergabe des Auftrags zur Lieferung der dargestellten Hardwarekomponenten an die Firma Bechtle GmbH, Friedrichshafen, zum Angebotspreis von 144.117,75 Euro und dem damit in Zusammenhang stehenden Abschluss eines Leasingvertrags im Rahmen einer freihändigen Vergabe (wie in der Vorlage dargestellt) mit einer Laufzeit von 60 Monaten zugestimmt.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

12) TOP 1-010/24 Kommunalwahl 2024 - Bestellung des Gemeindewahlausschusses - Neuwahl

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Beschluss:

In den Gemeindewahlausschuss werden gewählt:

Vorsitzende: Susanne Engesser

1. stellv. Vorsitzender: Tonino Cristiani

2. stellv. Vorsitzender: Dirk Monien

Als Beisitzer:

Beisitzer: Hermann Widmann

Stellvertreter: Horst Hall

Beisitzer: Ekkehard Bächle

Stellvertreter: Holger Lind

Beisitzer: Axel Gerold

Stellvertreter: Johannes Schwab

Beisitzer: Franz Wild

Stellvertreter: Elke Fritschi

Beisitzer: Sigrid Zwetschke

Stellvertreter: Ulrike Kornhaas

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

13) TOP 7-004/24 Information über Vergaben und Mittelbewirtschaftungen und zu über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen im Jahr 2023

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Auf Rückfrage von Stadtrat Lienhard, warum bereits vor Vergabe von Arbeiten an der Entenbachbrücke Ausgaben aufgelistet seien, vermutet Amtsleiter Monien, es handle sich um Ausgaben aus dem Vorjahr. Er werde diesen Posten nochmals prüfen und das Gremium informieren.

Oberbürgermeister Pauly erläutert die Darstellung aus Anlage 2 der Sitzungsvorlage.

Fraktionssprecher Reinbolz interessiert, warum die Abbruchkosten auf dem Realschulgrundstück nicht zu Lasten der Konversions- und Entwicklungsgesellschaft (KEG) gehen. Amtsleiter Unkel begründet dieses in der getroffenen Vereinbarung, dass die Abbruchmaßnahmen über die KEG abgewickelt, aber der Stadt in Rechnung gestellt werden.

Beschluss: Der Gemeinderat nimmt die Informationen über Vergaben und Mittelbewirtschaftungen und über- und außerplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen des Jahres 2023 zur Kenntnis.

14) TOP 9-005/24 Rückschnitt Bäume und Sträucher / Schnittintervalle - Antrag Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Oberbürgermeister Pauly ruft den Tagesordnungspunkt auf und führt in die Sitzungsvorlage ein.

Fraktionssprecher Blaurock erklärt, es gehe nicht nur um den Rückschnitt selbst, sondern der Wahrnehmung von radikalem Rückschnitt bis auf den Stock. Er schlägt vor, dieses zukünftig nicht in ganzer Länge, sondern abschnittsweise durchzuführen und sieht hier den Vorteil für Insekten und Vögel. An der Eichendorffschule sei vom Landkreis eine radikale Entfernung von Bäumen vorgenommen worden. Die Verkehrssicherungsmaßnahmen seien selbstredend, aber der radikale Einschnitt nicht nachvollziehbar.

Oberbürgermeister Pauly informiert, das Thema sei bereits mehrfach in der Bürgersprechstunde aufgetreten.

Amtsleiter Monien kann den Grundgedanken gut nachvollziehen. Mit den Mitarbeitern Herrn Börnert und Herrn Kalinowski seien ausgewiesene Gärtnermeister im Einsatz. Es möge bitte berücksichtigt werden, dass auch die Arbeitsressourcen beachtet bleiben müssen und die Arbeiten daher gebündelt stattfinden. Er plädiert dafür, keine formelle Vorgabe zu beschließen, sondern die Mitarbeiter nach Bedarf entscheiden zu lassen. Die Vegetationsjahre seien unterschiedlich, dementsprechend werde auch reagiert.

Stadtrat Dr. Klotzbücher dankt für den Antrag. Die Sache liege ihm auch am Herzen. Es solle bitte grundsätzlich darüber nachgedacht werden, welche Auswirkung eine flächendeckende Entfernung für den Rückzug der Tiere bedeute. Gleiches gelte für das Brigachufer.

Stadträtin Wiemer berichtet von Rückschnitten am Weg Richtung Aufen. Innerhalb von zwei Jahren sei der Bewuchs wieder gut zugewachsen.

Fraktionssprecher Greiner hält die Intention des Antrags für sehr ehrenwert, stellt aber fest, dass aus der Stellungnahme des Umweltbüros ersichtlich sei, dass kein Umweltverfehlen vorliege, noch ein Appell abzuleiten sei. Er empfiehlt, mit dem vorhandenen Personal individuell zu reagieren und keine Direktive herauszugeben.

Beschluss:

1. Der Gemeinderat nimmt die Ausführungen zur Kenntnis
2. Die Rückschnittintervalle für Bäume und Sträucher werden nicht zeitlich fixiert oder abgeändert, sondern die Technischen Dienste werden weiterhin nach Bedarf die Rückschnitte vornehmen.

(34 Ja, 0 Nein, 0 Enthaltungen)

15) TOP Mitteilungen der Verwaltung

Es werden keine Mitteilungen der Verwaltung bekanntgegeben.

16) TOP Anfragen und Anträge aus dem Gemeinderat

Serverinfrastruktur

Auf Rückfrage der FDP/FW-Fraktion zur Serverstruktur betont Sachgebietsleiter Zeller, hierzu könne aus Sicherheitsaspekten keine öffentliche Stellungnahme dargestellt werden.

Die Handlungsempfehlungen wurden umgesetzt und besondere Aspekte seien berücksichtigt worden. Das Notfallhandbuch sei bereits erstellt. Es handle sich um einen dauerhaften Prozess in Abstimmung mit KommOne.